



# Horváth & Partners Wissenschaftskonferenz 2011

29. Juni 2011,  
Frankfurt am Main

## Universitäten 2020 – Auf dem Weg zum Zentrum der Wissenschaft

### Zentrale Themen:

- Strategische Entwicklung der Hochschulen in Deutschland/Europa
- Auswirkungen der Exzellenzinitiative auf die Hochschulentwicklung
- Forschung innerhalb und außerhalb der Hochschulen
- Universitäten als Vermittler zwischen Wirtschaft und Forschung

### Abendempfang am 28. Juni 2011

Seien Sie im Restaurant „Sturm & Drang“ unser Gast und nutzen Sie am Vorabend der Konferenz in angenehmer Atmosphäre die Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit Referenten und Teilnehmern.

Mit freundlicher Unterstützung von



**ELSEVIER**

Dienstag, 28. Juni 2011

## Abendempfang

Mittwoch, 29. Juni 2011 (Vormittag)

## Konferenztag

Dienstag, 28. Juni 2011

### Abendempfang

- 18:30 Uhr **Begrüßung und Einblicke in den Campus Westend**  
Geführter Rundgang über den Campus Westend mit dem IG-Farben-Haus als Keimzelle des Universitätsstandorts, Startpunkt vor dem Restaurant „Sturm und Drang“
- 19:30 Uhr **Einstimmung auf den Konferenztag**  
Gemeinsames Abendessen und Gelegenheit für persönliche Gespräche im Restaurant „Sturm und Drang“, Campus Westend

Mittwoch, 29. Juni 2011

- 09:00 Uhr **Einführung in den Konferenztag**  
**Dr. Ralph Becker**  
Senior Partner und Leiter Competence Center Public Management  
Horváth & Partner GmbH, Frankfurt am Main

### Grußwort

**Hans Georg Mockel**  
Kanzler  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt

- 09:45 Uhr **Gemeinsame Perspektiven von außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Hochschulen**  
**Dr. Rolf Zettl**  
Geschäftsführer  
Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.

- 10:30 Uhr **Kaffeepause**

- 11:15 Uhr **THEMENBLOCK 1:  
Entwicklungstendenzen von Hochschulen aus vergleichender internationaler Perspektive**

### Hochschulen 2020 aus deutscher und internationaler Sicht

**Prof. Dr. Dr.-Ing. habil. Hans Müller-Steinhagen**  
Rektor  
Technische Universität Dresden

### Die Hochschulen der Zukunft in der globalisierten Welt – das Beispiel der ETH Zürich

**Prof. Dr. Ralph Eichler**  
Präsident  
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich (ETH)

- 12:30 Uhr **Mittagspause**

Mittwoch, 29. Juni 2011 (Nachmittag)  
**Universitäten 2020 – „Auf dem Weg zum Zentrum der Wissenschaft“**

---

13:30 Uhr **THEMENBLOCK 2:**  
**Besser oder anders sein – Handlungsoptionen von Hochschulen im Hinblick auf Profilbildung und Wettbewerbsposition**

**Hochschule Reutlingen – Strategie und Operationalisierung der „gelebten Internationalität“**

**Prof. Dr. Hendrik Brumme**

Vizepräsident  
Hochschule Reutlingen

**Strategiebildung und zukunftssträchtige Handlungsfelder an der Humboldt-Universität**

**Dr. Sandra Westenburg**

Leiterin des Präsidialbereichs  
Humboldt-Universität zu Berlin

---

15:00 Uhr **Kaffeepause**

---

15:30 Uhr **THEMENBLOCK 3:**  
**Zentral, dezentral, vernetzt – Herausforderungen für Organisation und Management der Hochschule 2020**

**Exzellenz hoch 2: JARA als Strukturbildungsprozess und die damit verbundene Professionalisierung des Hochschul-, Forschungs- und Kooperationsmanagements**

**Manfred Nettekoven**

Kanzler  
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule (RWTH) Aachen

**Potenziale und Erfahrungen des KIT-Fusionsprozesses**

**Dr. Wolfram Schübler**

Leiter Präsidialstab  
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

---

17:00 Uhr **Zusammenfassung und Schlusswort zur Konferenz**

**Dr. Ralph Becker**

Senior Partner und Leiter Competence Center Public Management  
Horváth & Partner GmbH, Frankfurt am Main

**Ende der Veranstaltung**

---

**Moderation** **Dr. Markus Lemmens**  
Geschäftsführender Gesellschafter, Lemmens Medien GmbH, Bonn

## Referenten



**Dr. Ralph Becker**  
Senior Partner  
Competence Center  
Public Management  
Horváth & Partner GmbH

Dr. Ralph Becker hat Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim studiert und an der Universität Stuttgart promoviert. Seine berufliche Laufbahn hat er 1988 als Vorstandsassistent im Finanzbereich der Grünzweig + Hartmann AG, Ludwigshafen, begonnen. Seit 1992 arbeitet er als Managementberater. Seit 1995 ist er für Horváth & Partners tätig und im Jahr 2000 in den Partnerkreis des Unternehmens berufen worden. Dr. Becker verantwortet bei Horváth & Partners als Senior Partner die Beratungsaktivitäten im Public Sector. Seit mehr als 15 Jahren berät er Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Seine thematischen Schwerpunkte liegen in den Feldern Strategieentwicklung und -umsetzung, Organisation, Prozessmanagement und Controlling.



**Prof. Dr. Hendrik Brumme**  
Vizepräsident  
Hochschule Reutlingen

Hendrik Brumme ist Professor für Logistik und Supply Chain Management an der internationalen Hochschule in Reutlingen. Seine berufliche Laufbahn begann 1988 bei Hewlett-Packard (HP). 1998 übernahm er die Verantwortung für das HP Werk in Deutschland, in welchem für 2,5 Milliarden Dollar Server, Workstations und Speichergeräte für den europäischen Markt hergestellt wurden. Dieses Werk gewann in diesen Jahren verschiedene renommierte Auszeichnungen. Seit 2004 gibt er seine industriellen Erfahrungen in Forschung und Lehre weiter. Seit 2007 ist er Vizepräsident der Hochschule Reutlingen. 2008 promovierte er an der Erasmus-Universität in Rotterdam zum Thema „Manufacturing Capability Switching in the High-Tech Electronics Technology Life Cycle“.



**Prof. Dr. Ralph Eichler**  
Präsident  
Eidgenössische Technische  
Hochschule Zürich (ETH)

Prof. Dr. Ralph Eichler, geb. 1947, schloss sein Studium der Physik mit dem Dokortitel der ETH Zürich ab. Nach Forschungsaufenthalten in den USA und Deutschland wurde er 1989 als außerordentlicher und 1993 als ordentlicher Professor für Experimentalphysik an die ETH Zürich gewählt. Von 1995 bis 1997 leitete er eine internationale Kollaboration von rund 400 Forschern am Großforschungszentrum DESY bei Hamburg. 1998 wurde Ralph Eichler zum stellvertretenden Direktor und 2002 zum Direktor des Paul Scherrer Institutes gewählt. Seit 01. September 2007 ist er Präsident der ETH Zürich.



**Dr. Markus Lemmens**  
Geschäftsführender  
Gesellschafter  
Lemmens Medien GmbH  
Bonn

Dr. Markus Lemmens ist als Verleger und Berater spezialisiert auf die Themen Strategie und Marketing. Zielgruppen sind öffentliche Einrichtungen und private Unternehmen, die auf den Feldern Wissenschaft, Forschung und Technologieentwicklung aktiv sind. Seit 1996 ist er geschäftsführender Gesellschafter der Lemmens Medien GmbH. Das Unternehmen ist in vier Bereiche organisiert: Verlag, Weiterbildung, Marketing und Beteiligungen. Seit Anfang 2000 übernimmt Herr Dr. Lemmens regelmäßig Lehraufträge an Universitäten zum Thema Hochschul-, Forschungs- und Technologiemarketing sowie Drittmittelakquisition; seit 2006 ist er hauptsächlich an der Technischen Universität Berlin, der Fakultät für Wirtschaft und Management tätig. Herr Dr. Lemmens studierte Politikwissenschaft, Rechts- und Staatswissenschaften sowie Neuere Geschichte an den Universitäten Passau und Bonn.



**Hans Georg Mockel**  
Kanzler  
Johann Wolfgang  
Goethe-Universität Frankfurt

Hans Georg Mockel ist seit 2004 als Kanzler der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt verantwortlich für Controlling und Finanzen, Personal, Recht, Immobilien und Studierendenverwaltung. Einer seiner Schwerpunkte war die rechtliche und wirtschaftliche Umgestaltung der Johann Wolfgang Goethe-Universität in eine Stiftungsuniversität aus der Perspektive der Hochschulverwaltung. Herr Mockel war zuvor zwölf Jahre bei der Fraport AG beschäftigt. Dort baute er als Bereichsleiter die Unternehmensentwicklung auf, führte den Strategieprozess ein und verantwortete u. a. das Geschäftsfeld Flughafen-Beteiligungen und Kooperationen in Europa. Sein Jurastudium in Frankfurt, Genf und München schloss Herr Mockel mit dem 2. Staatsexamen ab, zudem erwarb er einen „Master of Public Administration“ an der Harvard-Universität.

## Referenten



**Prof. Dr. Dr.-Ing. habil.  
Hans Müller-Steinhagen**  
Rektor  
Technische Universität  
Dresden

Professor Hans Müller-Steinhagen, geb. 1954, beendete 1980 sein Maschinenbaustudium an der Universität Karlsruhe. Anschließend erhielt er dort eine Anstellung als wissenschaftlicher Mitarbeiter und promovierte 1984 im Fach Verfahrenstechnik. Anschließend forschte Professor Müller-Steinhagen mit einem Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft an der University of British Columbia (Kanada). Zwischen 1986 und 1993 war er als Associate Professor am Department of Chemical and Materials Engineering der University of Auckland (Neuseeland) tätig. Nach Beendigung einer zweiten Promotion (1993, Doctor of Engineering an der University of Auckland) arbeitete Hans Müller-Steinhagen bis zum Jahr 2000 als Professor und Institutsdirektor am Institut für Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik der University of Surrey (England). Währenddessen habilitierte er 1999 an der Universität Erlangen-Nürnberg. Zwischen 2000 und 2010 war Professor Müller-Steinhagen in Personalunion Direktor des Instituts für Technische Thermodynamik am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt sowie des Instituts für Thermodynamik und Wärmetechnik an der Universität Stuttgart. Seit August 2010 bekleidet er das Amt des Rektors der TU Dresden und ist zudem seit Juli 2010 Vorsitzender des Beirates der Desertec Industrial Initiative(Dii).



**Manfred Nettekoven**  
Kanzler  
Rheinisch-Westfälische  
Technische Hochschule  
(RWTH) Aachen

Manfred Nettekoven wurde 1959 in Köln geboren, im Jahre 1977 bestand er dort sein Abitur. Es folgten Sprachenausbildungen in der Schweiz in Französisch, Spanisch und Italienisch und das Jurastudium in Regensburg und Bonn, das mit dem Ersten Juristischen Staatsexamen im Jahre 1985 abgeschlossen wurde. Die anschließende Referendarzeit am Landgericht Köln schließt er mit dem Zweiten Juristischen Staatsexamen nur vier Jahre später ab. Bevor Manfred Nettekoven als Kanzler von der Universität Hamburg an die RWTH Aachen in 2006 wechselte, begann er seine berufliche Laufbahn 1990 an der Ruhr-Universität Bochum zuerst als stellvertretender, dann als Leiter des Akademischen Auslandsamt und schließlich als Dezernent für studentische Angelegenheiten und Internationales. Es folgte die stellvertretende Leitung der DAAD-Außenstelle in New York und danach die Tätigkeit als stellvertretender Kanzler in Bochum. Manfred Nettekoven ist zur Zeit neben seiner Tätigkeit als Kanzler der RWTH Aachen Mitglied im Senat der Leibniz-Gemeinschaft, im Beirat der FEV Motorentchnik Aachen, Aufsichtsrat des Universitätsklinikums und Mitglied in zahlreichen Verwaltungsräten von RWTH-Gründungen und Hochschulinstituten.



**Dr. Wolfram Schüßler**  
Leiter Präsidialstab  
Karlsruher Institut  
für Technologie (KIT)

Dr. Wolfram Schüßler studierte und promovierte an der Universität Heidelberg im Studiengang Physik. Nach seiner Promotion 1996 war er im Forschungszentrum Karlsruhe tätig. Im Anschluss übernahm er das Amt des Geschäftsführers am Zentrum für Wissenschaftsmanagement Speyer und kehrte 2007 wieder an das Forschungszentrum Karlsruhe als Leiter des Vorstandsbüros zurück. Als Leiter des gemeinsamen KIT-Büros der Universität Karlsruhe (TH) und des Forschungszentrums Karlsruhe GmbH war Dr. Schüßler für die Koordination der Fusion der beiden Einrichtungen verantwortlich. Im Oktober 2009 übernahm er nach Gründung des KIT als ein Teil einer Doppelspitze die Leitung des Präsidialstabs.



**Dr. Sandra Westerborg**  
Leiterin des Präsidialbereichs  
Humboldt-Universität  
zu Berlin

Dr. Sandra Westerborg wurde 1973 in München geboren, absolvierte ihr Jurastudium im Münster und München und promovierte über „Die Besteuerung des bürgerschaftlichen Engagements von Unternehmen in den U.S.A. und Deutschland“ an der Universität Hamburg. 2002 Tätigkeit in der Steuerrechtsabteilung einer internationalen Kanzlei, 2002-2007 Justitiarin der DFG und seit Oktober 2007 ist Frau Dr. Westerborg Leiterin des Präsidialamts der Humboldt-Universität zu Berlin.



**Dr. Rolf Zettl**  
Geschäftsführer  
Helmholtz-Gemeinschaft  
Deutscher  
Forschungszentren e.V.  
Berlin

Dr. Rolf Zettl ist promovierter Biologe und durchlief seine Ausbildung an den Universitäten Stuttgart-Hohenheim und Tübingen sowie als Doktorand bei der Max-Planck-Gesellschaft am Institut für Züchtungsforschung in Köln. Nach zwei Jahren als Stabsstellenleiter und wissenschaftlicher Referent des Vorstandsvorsitzenden, Prof. Dr. zur Hausen am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg, übernahm Dr. Zettl die Geschäftsführung des Ressourcenzentrums im Deutschen Humangenomprojekt in Berlin. Von 1998 bis 2005 war er als Mitglied und Vorsitzender des Vorstands an der Gründung zweier Biotechnologie-Startups beteiligt und wechselte anschließend als Geschäftsbereichsleiter Strategische Unternehmensentwicklung und Projektsteuerung an die Charité Berlin. Seit 2008 ist Dr. Zettl Geschäftsführer und Leiter der Geschäftsstelle der Helmholtz-Gemeinschaft.

# Informationen und Anmeldung

Nutzen Sie die Online-Anmeldung unter [www.horvath-wissenschaftskonferenz.de](http://www.horvath-wissenschaftskonferenz.de)

## Anmeldung

**Internet:** [www.horvath-wissenschaftskonferenz.de](http://www.horvath-wissenschaftskonferenz.de)  
**E-Mail:** [wissenschaftskonferenz@horvath-partners.com](mailto:wissenschaftskonferenz@horvath-partners.com)  
**Fax:** +49 69 2695898-99  
**Schriftlich:** Horváth & Partner GmbH  
Mainzer Landstraße 41, 60329 Frankfurt am Main

## Ihr Kontakt bei Rückfragen

Frau Sofie Schröder, Tel.: +49 69 2695898-0

## Teilnahmeinformationen

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 390,- zzgl. gesetzl. MwSt. für Teilnehmer aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und anderen Bereichen des öffentlichen Dienstes sowie EUR 780,- zzgl. gesetzl. MwSt. für Teilnehmer aus der Privatwirtschaft. Bei gleichzeitiger Anmeldung von mehreren Teilnehmern aus einem Unternehmen gewähren wir einen Mengenrabatt in Höhe von 30%. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Dokumentation der jeweiligen Vorträge, das Mittagessen, die Tagungsgetränke sowie die Abendveranstaltung am 28. Juni 2011.

Bei einer schriftlichen Stornierung entsteht Ihnen bis drei Wochen vor der Veranstaltung eine Gebühr von EUR 150,- zzgl. der gesetzl. MwSt. Bei einer späteren Absage können wir Ihnen die Teilnahmegebühr leider nicht erstatten. Die Anmeldung kann gerne auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden. Wir bitten Sie, eine eventuell benötigte Übernachtung selbst zu buchen und abzurechnen.

## Termin und Veranstaltungsort

**29. Juni 2011 Frankfurt am Main**

**28. Juni 2011  
Abendempfang**

Restaurant „Sturm & Drang“  
Campus Westend  
Grüneburgplatz 1  
60323 Frankfurt am Main

**29. Juni 2011  
Konferenz**

Casino (Raum 1.801)  
Campus Westend  
Grüneburgplatz 1  
60323 Frankfurt am Main

## Veranstalter

Horváth & Partners ist eine unabhängige, international tätige Managementberatung. Wir helfen unseren Kunden, ihre Leistung in den Feldern Strategie und Innovation, Prozesse und Organisation sowie Controlling und Finanzen nachhaltig zu verbessern. Deshalb verstehen wir uns als „Performance Architects“. Dabei begleiten wir die Klienten von der betriebswirtschaftlichen Konzeption bis hin zur Realisierung und sorgen für die nachhaltige Verankerung durch die Verbindung mit dem Steuerungssystem.

Mit Büros in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Ungarn, Rumänien und den Vereinigten Arabischen Emiraten ist Horváth & Partners in sechs Ländern vor Ort präsent. Durch die Mitgliedschaft bei „Highland Worldwide“, einem internationalen Netzwerk unabhängiger Beratungsgesellschaften, sind wir darüber hinaus in weiteren wichtigen Wirtschaftsregionen der Welt vor Ort.

## ANMELDUNG

Ja, ich melde mich zur **Wissenschaftskonferenz 2011** an.

Ja, ich melde mich zum **Abendempfang** am 28. Juni 2011 an.

Nein, ich komme leider nicht zum Abendempfang.

## IHRE KONTAKTDATEN

Name, Vorname

Position, Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail (für die Zusendung der Anmeldebestätigung)

Datum, Unterschrift

## RECHNUNGSANSCHRIFT (falls abweichend)

Firma

Position, Abteilung

Name, Vorname

Straße/Postfach

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail



## E-NEWS VON HORVÁTH & PARTNERS?

Bitte setzen Sie beide Häkchen und tragen Sie Ihre E-Mail-Adresse ein. Vielen Dank.

Ich möchte von Horváth & Partners per E-Mail informiert werden über aktuelle Entwicklungen, Studien und Lösungen sowie Angebote und Veranstaltungen zur nachhaltigen Verbesserung der Unternehmensleistung in den Feldern Strategie und Innovation, Prozesse und Organisation sowie Controlling und Finanzen. Dieses Einverständnis gilt ausschließlich für die Unternehmen der Horváth & Partners-Gruppe, diese finden Sie unter [www.horvath-partners.com/kontakt](http://www.horvath-partners.com/kontakt). Dieser Einwilligung können Sie jederzeit unter [www.horvath-partners.com/abbestellen](http://www.horvath-partners.com/abbestellen) widerrufen. Sie erhalten dann von uns keine weiteren Mails.

Ich habe die Datenschutzerklärung von Horváth & Partners unter [www.horvath-partners.com/datenschutzerklärung](http://www.horvath-partners.com/datenschutzerklärung) zur Kenntnis genommen und willige ein, dass Horváth & Partners die von mir hiermit mitgeteilten persönlichen Daten zum vorstehend genannten Zweck erhebt, speichert, verarbeitet und nutzt. Ich habe das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen durch Versendung einer Mail an [widerruf@horvath-partners.com](mailto:widerruf@horvath-partners.com), telefonisch unter +49 711 66919-0 oder schriftlich an Horváth & Partners, Phoenixbau, Königstraße 5, 70173 Stuttgart. Eine über diesen Zweck hinausgehende Datenverarbeitung findet nur statt, wenn diese aufgrund gesetzlicher Regelungen vorgeschrieben ist.